

WSVH beim Lebensfreudfestival im Reitersdorfer Park

Der Wassersportverein Honnef hat sich in diesem Jahr mit großem Engagement in das Lebensfreudfestival am 15. September ab 12 Uhr in Bad Honnef eingebracht. Die Federführung der WSVH-Präsentation lag in den bewährten Händen von Festwartin Lisa Harth.



In einem Pagodenzelt konnten sich die zahlreichen Besucher über die Geschichte des WSVH informieren, aber auch trockenrudern am Ruderergometer oder auch „Slagline-Laufen“. Dieter Roos erläuterte den kleinen und großen Interessenten unermüdlich die genaue Technik am Ergometer. Darüber hinaus zeigte der WSVH-Vorsitzende Axel Tropp die Handhabung von Seemannsknoten und zwei Rennboote sorgten für den optischen Blickfang.



Einer der Höhepunkte des Tages, war sicherlich die Ergometerregatta auf der zentralen Bühne. Marc und Tim Danne, erfolgreiche Rennrunderer des WSVH, stellten sich dem sportlichen Wettkampf mit Bürgermeister Otto Neuhoff und entschieden souverän und nicht ganz

unerwartet, das Rennen für sich. Die Zuschauer konnten auf einer Videoleinwand die Zeit und den Zieleinlauf verfolgen.



Bürgermeister Otto Neuhoff verlieh aber auch wieder Dankesmedaillen an verdiente Ehrenamtler. Neuhoff sieht darin auch einen besonderen Dank an die vielen Menschen, die sich sehr für das Gemeinwohl engagieren. Neuhoff: „Nach den Jahren der Pause, in denen die Dankmedaille nicht verliehen wurde, ist eine Auszeichnung wieder von gebührender Wertigkeit.“ Der langjährige Vorsitzende des WSVH, Kuno Höhmann, der über 16 Jahre „das Gesicht“ des WSVH war, gehörte zu den Ausgezeichneten.



Kuno Höhmann antwortete auf die Frage warum er sich so lange und intensiv engagiert habe: „Ich habe diesem Verein meine gesamten sportlichen Erfolge zu verdanken. Meine Hauptmotivation für mein Engagement im Vorstand war daher immer, dem Verein das zurück zu geben, was er mir damals gegeben hat.“